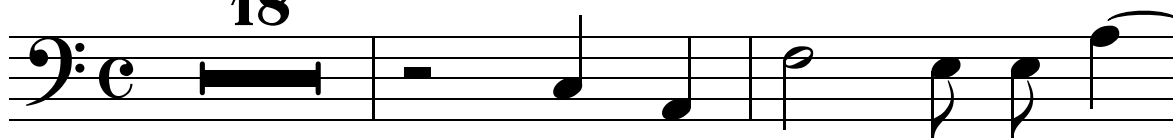


Philipp Heinrich Erlebach (1657-1714)

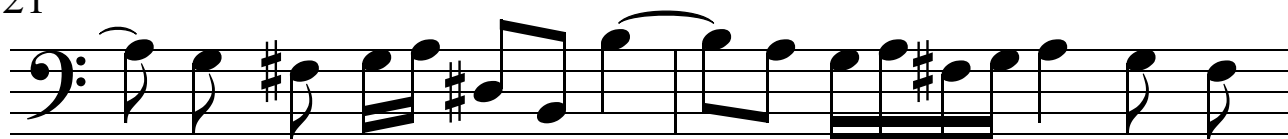
18

# Bass



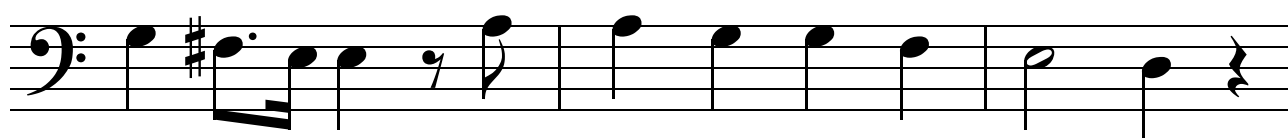
Sie - he,     sie - he, um Trost

21



— war mir sehr ban - - ge, sehr

23



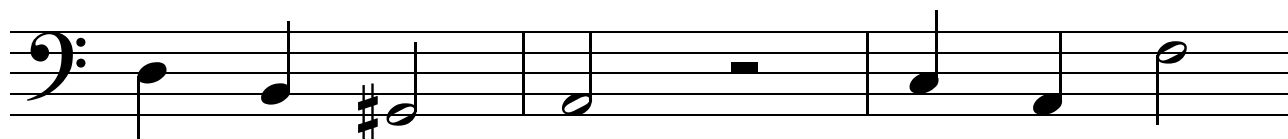
ban - ge, um Trost war mir sehr ban - ge.

26



Sie - he, sie - he, um Trost\_ war mir sehr ban -

30



ge, sehr ban - ge.

Sie - he, sie -

33



he, um Trost war mir sehr      ban - ge, sehr      ban - ge, war

36



\_\_\_\_\_ mir sehr ban - ge, sehr ban - ge.

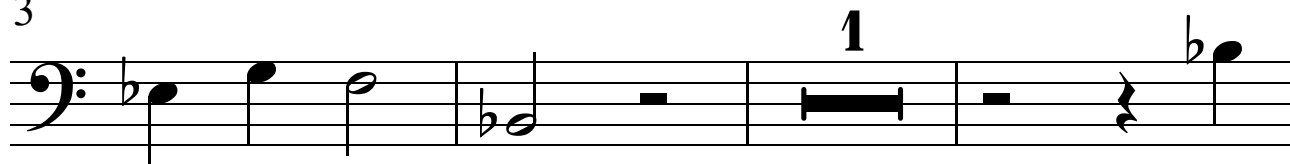
2

4. a



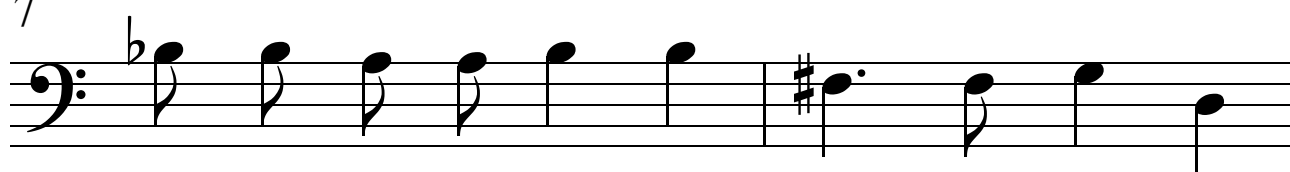
Du, du hast dich uns-rer See-len herz-lich

3



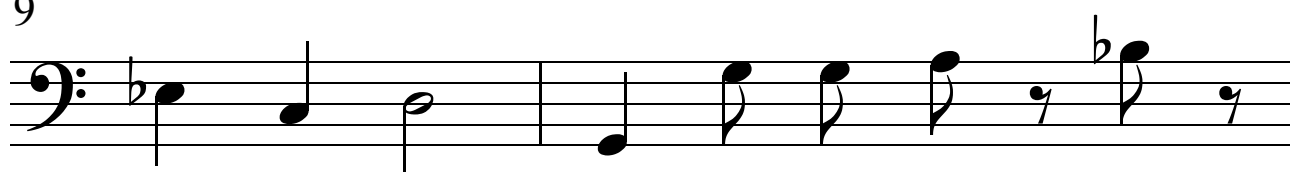
an-ge-nom-men, du

7



hast dich uns-rer See-len herz-lich, herz-lich

9



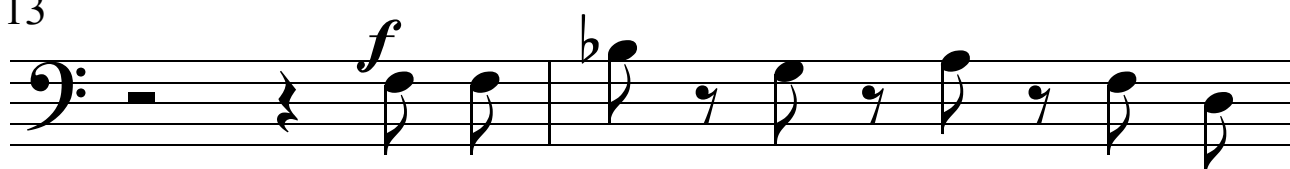
an-ge-nom-men, dass sie nicht, nicht,

11



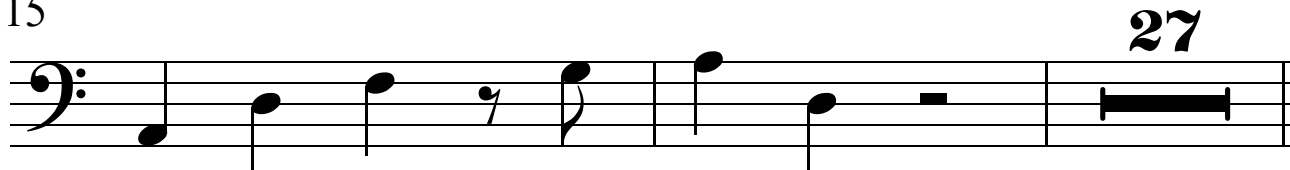
nicht ver-dür-ben, nicht, nicht ver-dür-ben,

13



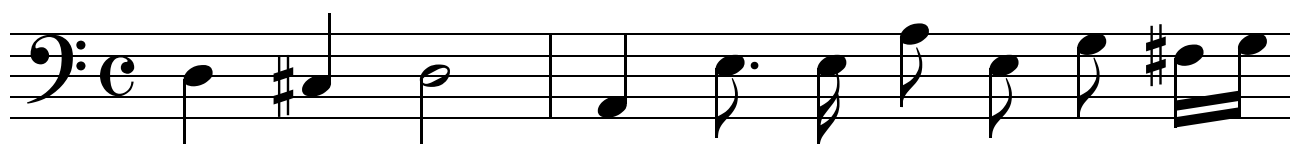
dass sie nicht, nicht, nicht, nicht ver-

15



dür-ben, nicht ver-dür-ben.

## 5. a Adagio



Da - rum, da - rum las - set uns hin - zu tre -

3



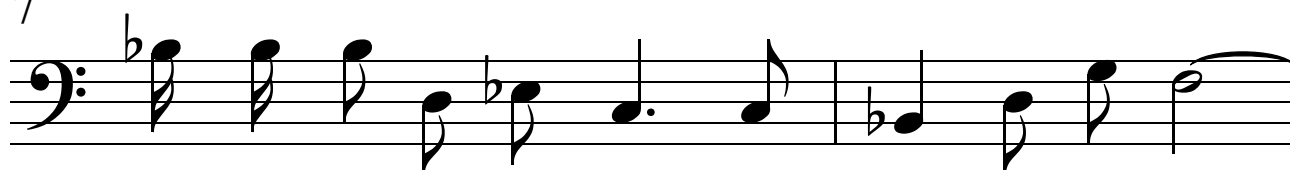
- - - ten, las - set uns hin - zu

5



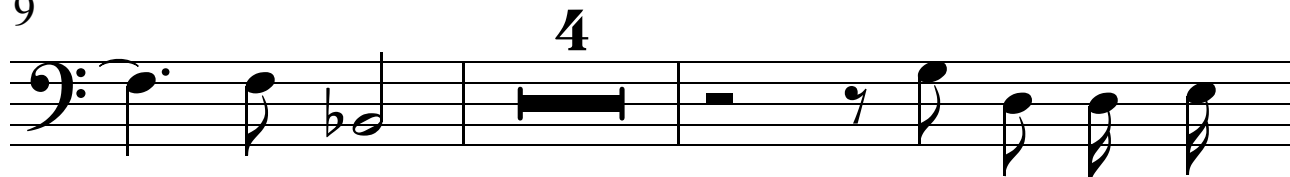
tre - - - ten, mit

7



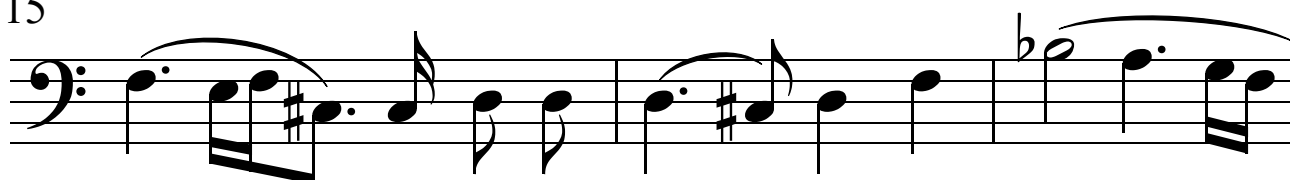
Freu - dig - keit zu dem Gna - den - stuhl, zu dem Gna -

9



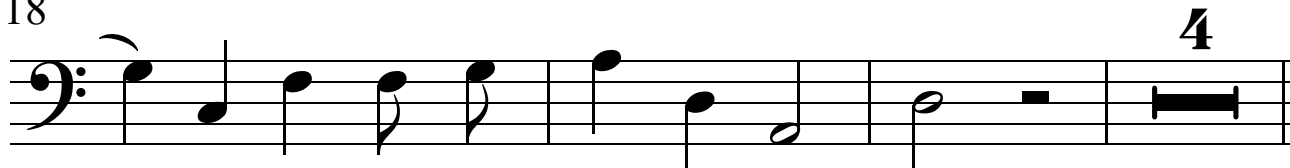
- den - stuhl, auf dass wir Barm -

15



her - zig - keit er - lan - gen, und Gna -

18



- de fin - den, und Gna - de fin - den.

# 5. b Allegro

